

FV Illertissen - TSV 1860 München II

Einen tollen Einstand feierte der neue Trainer des FV Illertissen, Ilija Aracic. Ihm und seiner Mannschaft gelang nämlich ein 2:0(1:0) Heimsieg gegen den Tabellendritten TSV 1860 München. Lukas Kling mit einem verwandelten Handelfmeter und der eingewechselte Marco Hahn mit einem Freistoß sorgten für das überraschende Ergebnis. Bemerkenswert darüber hinaus, dass es den Illertissern nach vielen Wochen wieder einmal gelang zu Null zu spielen. Allzu viel hatte Ilija Aracic an der Formation gar nicht geändert. Er nahm lediglich einen Torwartwechsel vor, Janik Schilder für Kim Anders, brachte mit Michael Geldhauser, Daniel Lang und Maximilian Löw drei Stürmer. Wobei letzterer auf der linken Seite auch viel Defensivarbeit leisten musste. Das nötige Quäntchen Glück hatten die Illertisser diesmal auch, denn der Führungstreffer entsprang einem unglücklichen, aber klaren Handspiel. Lukas Kling verwandelte in der 38. Minute den Elfmeter zum 1:0. Auch beim 2:0 durch den eingewechselten Marco Hahn in der 64. Minute hatten die Illertisser ein bisschen Glück, denn dessen Freistoß wurde noch abgefälscht. Trotzdem muß man den Illertissern eine engagierte, kämpferisch gute Leistung bescheinigen. Einige Spieler hatten sich so verausgabt, dass sie gegen Ende von Wadenkrämpfen geplagt wurden. Die Ereignisse der ersten Hälfte sind relativ schnell geschildert, denn beide Mannschaften standen gut. Auf Seiten der Illertisser war eine gute Möglichkeit für Michael Geldhauser erwähnenswert, der in der 25. Minute mit einem feinen Zuspiel von Furkan Akaydin, allein aufs Tor zulaufend verzog. In der 38. Minute hatte sich Sebastian Enderle auf der Seite prima durchgesetzt, bei seiner anschließenden Hereingabe unterlief György Hursan ein Handspiel. Lukas Kling verwandelte den Elfer zum 1:0. Auf Seiten der Gäste hatte Kilian Jakob nach wenigen Minuten vergeben und György Hursan zielte in der 40. Minute in guter Position daneben. Fast mit dem Halbzeitpfeiff strich ein gefährlicher Kopfball des Illertisser Stürmers Daniel Lang knapp über die Latte. Dass die Junglöwen nach der Pause kommen würden, war fast allen klar. Trainer Daniel Bierofka hatte noch zwei frische Kräfte eingewechselt und man drängte die Illertisser zurück. Allerdings wurde Torhüter Janik Schilder kaum auf eine richtige Probe gestellt, seine Vorderleute ließen einfach nichts zu. Da kam natürlich das 2:0 in der 64. Minute gerade recht. Marco Hahn schlug einen Freistoß scharf Richtung Tor und ein Münchner fälschte den Ball ins eigene Tor ab. Die Illertisser verteidigten ihren Vorsprung in der Folge gut und geschickt, der Sieg war kaum mehr in Gefahr.

Daniel Bierofka (Trainer TSV 1860 München II): "Wir haben gut angefangen. Danach ist das Spiel verflacht. Wir wollten mit 0:0 in die Kabine gehen, dann kam der Elfmeter. Im Großen und Ganzen hatten wir nicht die richtige Einstellung, um hier zu gewinnen."

Ilija Aracic (Trainer FV Illertissen): "Ich freue mich riesig für die Mannschaft. Wir wussten, dass es nicht einfach wird. Nach der Führung war es leichter für uns. Die Gäste ließen den Ball sehr gut laufen. Aber wir haben wenig Torchancen zugelassen."

FV Illertissen: Schilder – Allgaier, Rupp, Strahler, Enderle – Akaydin, Kling(53. Hahn), Nebel, Löw(69. Jocham) – Lang, Geldhauser(63. Kiral)

Torfolge: 1:0(38.) Kling HE, 2:0(64.)Hahn

Schiedsrichter: Johannes Hartmeier(Dettelbach)

Gelbe Karten: Rupp, Geldhauser(I)- Hursan(M)

Zuschauer: 520